

Jungen 19 Verbandsklasse

TV 1846 Bretten : TTG 1947 Walldorf
Samstag, 29.04.2023, 16:00 Uhr

Staudacher beendet mit Sieg das Spiel

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1846 Bretten am Samstagnachmittag in den Armen: Paul Staudacher hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 8:5-Endstand (30:17 Sätze) in der Jungen 19 Verbandsklasse Partie gegen die TTG 1947 Walldorf gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die TTG 1947 Walldorf nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Ried / Staudacher gegen Hoppe / Jünger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 6:11, 11:3, 11:6 nicht verloren. Beim 3:0-Erfolg gelang es Ujvari / Schmidt die Gastspieler Hess / Singh in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Keinen Punkt beisteuern konnte Lukas Ried im Spiel gegen Finn Jünger, das 0:3 verloren ging. 11:7, 5:11, 11:8, 5:11, 6:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Paul Staudacher und Maxim Hoppe am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Eher wenig Gegenwehr bekam Leon Ujvari nachfolgend beim 3:0 von Ishan Singh. Zwischenzeitlich konnte Damian Schmidt zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Lewis Hess aber trotzdem klar mit 1:3. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TV 1846 Bretten und der TTG 1947 Walldorf in die Box. Lukas Ried kam mit der Spielweise von Maxim Hoppe am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Sieg verpasste Paul Staudacher hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Finn Jünger und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erwartet hatte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Leon Ujvari hatte seinen Gegner Lewis Hess beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Ishan Singh fand Damian Schmidt von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Leon Ujvari und Maxim Hoppe, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ujvari nun bei 14:5, während Hoppe bislang 15 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Genügend spielerische Mittel hatte derweil Lukas Ried letztlich parat, um Lewis Hess zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Durch diese Niederlage liegt Hess nun bei einer Bilanz von 8:12 seit Beginn der Spielzeit. Paul Staudacher machte mit Ishan Singh beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 16:6 für Staudacher und 0:15 für Singh seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TV 1846 Bretten die Saison mit einem Punkteverhältnis von 18:2 bei 9 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TTG 1947 Walldorf erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:16. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TV 1846 Bretten

Doppel: Ried / Staudacher 1:0, Ujvari / Schmidt 1:0

Einzel: L. Ried 2:1, P. Staudacher 1:2, L. Ujvari 2:1, D. Schmidt 1:1

TTG 1947 Walldorf

Doppel: Hoppe / Jünger 0:1, Hess / Singh 0:1

Einzel: M. Hoppe 2:1, F. Jünger 2:0, L. Hess 1:2, I. Singh 0:3